

Beantwortung der Anfrage der SPD zur Stadtverordnetenversammlung am 22.08.2019

Welche WLAN-Hotspots wurden von Seiten der Stadt Frankenberg seit September 2017 im Stadtgebiet eingerichtet ?

Zu den bereits vorhandenen Hotspots in der Ederberglandtouristik und der Ederberglandhalle inkl. Restaurant und Wohnmobilstellplatz wurden seit September 2017 weitere WLAN-Hotspots in der Stadtbücherei, dem Katastrophenschutzzentrum, dem Jugendhaus, der Begegnungsstätte Zeitraum und dem Betriebshof der Stadt Frankenberg eingerichtet.

Zusätzlich zu diesen von der Stadt Frankenberg eingerichteten Hotspots gibt es in Frankenberg und einigen Stadtteilen weitere private WLAN-Hotspots die in Zusammenarbeit mit dem Verein Freifunk Frankenberg e. V. realisiert wurden.

In Frankenberg ist an folgenden Standorten kostenfreies WLAN über Freifunk verfügbar:

Pension Ederstrand, Siegener Straße
Firma Fingerhaus GmbH, Auestraße
Eder-Bowling Frankenberg, Ruhrstraße
Gasthaus Vöhl, Neustädter Straße
Restaurant Geronimo, Auf der Nemphe
Lebenshilfe, Auf der Nemphe
Ehemaliges EAM-Gelände, Wilhelm-Finger-Straße
Ferienwohnung am Rathaus, Steingasse
Privatgrundstück Geismarer Straße/Hassencampweg

In Geismar gibt es freies WLAN in der Diskothek Utopia, in Viermünden im Gasthaus Thiele und in Schreufa ist im Gasthof Zur Mühle und in der Jägerstraße freies WLAN verfügbar.

Wo gedenkt die Stadt Frankenberg in 2019, 2020 und 2021 weitere WLAN-Hotspots einzurichten ?

Es ist geplant das Stadthaus flächendeckend mit Freifunk zu versorgen und das historische Rathaus.

Sollen zukünftig auf den Ortsteilen WLAN-Hotspots eingerichtet werden ? Wenn ja, wo ? Wenn nein, warum nicht ?

Es sind keine WLAN-Hotspots in den Ortsteilen geplant.

Die Stadt hat, abgesehen von den Kitas, lediglich in den DGH's in Röddenau und Haubern vorhandene reine Telefonanschlüsse. Weiterhin ist DSL in den Ortsteilen Haubern und Rengershausen aktuell nicht verfügbar.

Um den Telefonanschluss im DGH Röddenau um Internet zu erweitern, fallen zusätzlich monatliche Kosten in Höhe von 29,75 Euro an.

Für jeden Neuanschluss mit reiner Internetfunktionalität und 50.000er DSL fallen monatliche Kosten in Höhe von 47,54 Euro an. Für 100.000er DSL 53,49 Euro.

Sollen alle DGH's/ Haus der Vereine (mit Ausnahme von Haubern und Rengershausen) mit reinen DSL-Anschlüssen ausgestattet werden, fallen folgende jährliche Kosten bei 50.000er DSL an:

	monatlich	jährlich
Röddenau, Erweiterung um DSL	29,75 Euro	357,00 Euro
7 weitere Standorte	47,54 Euro	3.993,36 Euro
Gesamtkosten:		4.350,36 Euro

Dazu kommen die einmaligen Anschlusskosten der Telekom und die Kosten für entsprechende Hardware (Freifunk-Router und Repeater).

Welche Kosten entstehen der Stadt durch die Einrichtung der WLAN-Hotspots ?

Die aktuellen Hotspots wurden alle an vorhandene DSL-Anschlüsse der Stadt angebunden. Somit sind lediglich die einmaligen Anschaffungskosten für einen Freifunk-Router und bei größeren Gebäuden für entsprechende Repeater angefallen.

Die einmaligen Anschaffungskosten für einen Freifunk-Router belaufen sich auf ca. 60,00 Euro und für einen Repeater ca. 100,00 Euro.

Frankenberg (Eder), den 19.08.2019
Fachbereich 2.4 – IT



Inacker

